

# Hilfe für den Klinik-Alltag: Die neue GeSRU-App ist da!

Justus König, Andreas Beck, Nadim Moharam, Franz-Martin Wundrack

Die Operationen mit wenigen Klicks dokumentieren, GeSRU-Steps-OP-Videos auf dem Smartphone anschauen und schnell individuelle Checklisten für den Dienst oder die Stationsarbeit erstellen. Die neue GeSRU-App bietet dem urologischen Nachwuchs viele Möglichkeiten, effektiver zu arbeiten. Die App läuft auf iOS und Android und ist für GeSRU-Mitglieder kostenlos.

Wenn ihr die App öffnet seht ihr zuerst den **Newsfeed** der GeSRU (► Abb. 1). Hier werdet ihr über anstehende Workshops, interessante Studienergebnisse aus der Urologie, neue Podcastfolgen, Fortbildungsreihen oder brandneue Stellenanzeigen informiert.

Wie lästig es ist, die OPs und Prozeduren in einer Excel-Liste zusammenzufassen oder sogar händisch zu notieren, werden viele Kollegin-

nen und Kollegen berichten können. Um solche alltäglichen Probleme zu umgehen, vereint die neue GeSRU-App mehrere praktische Tools in einer Anwendung.

## Intuitives Logbuch für OPs und Prozeduren

Eine der Hauptfunktionen der GeSRU-App ist ein **OP-Logbuch** (► Abb. 2). Eingriffe könnt ihr hier mit wenigen Klicks vermerken. Dabei können sie direkt sinnvoll kom-

biniert werden, wie z. B. eine Ureterorenoskopie mit einer DJ-Einlage.

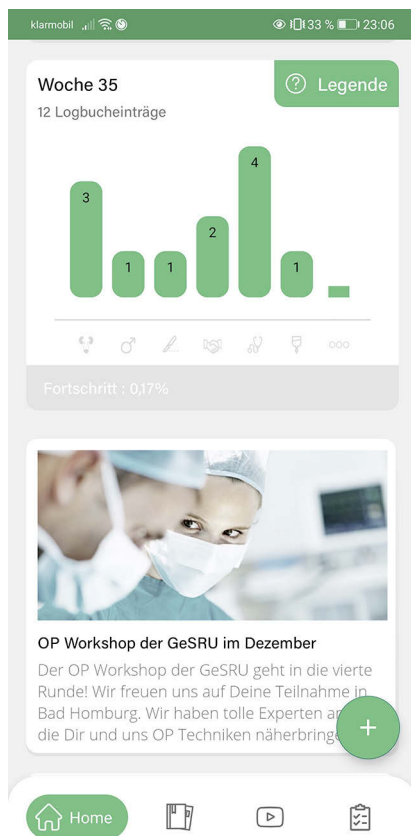


Abb. 1: Auf dem Home-Screen werden aktuelle Nachrichten aus dem GeSRU-Kosmos angezeigt.



Abb. 2: Im OP-Logbuch können Eingriffe schnell dokumentiert und kombiniert werden.

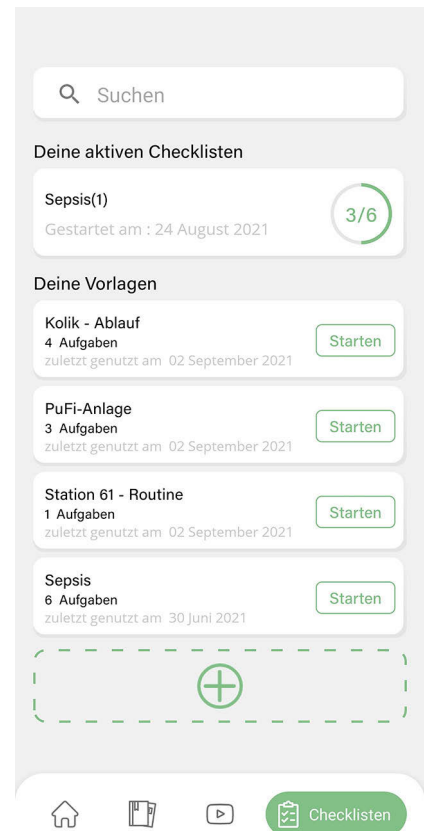


Abb. 3: Checklisten können frei erstellt werden, um im Klinik-Alltag den Überblick zu behalten.

Die Einträge können jederzeit aufgerufen und bearbeitet werden. Zudem könnt ihr euch immer eine Übersicht im Format des Logbuchs der Ärztekammer des jeweiligen Bundeslandes per E-Mail zusenden lassen. So ist es möglich, sich live einen Überblick über den aktuellen Stand der Richtzahlen, zum Beispiel für das Weiterbildungsgespräch, zu

verschaffen. Außerdem habt ihr damit gleich die nötige Dokumentation für die Anmeldung zur Facharztprüfung zur Hand.

### Für alle (un)möglichen Situationen Checklisten erstellen

Mit der GeSRU-App könnt ihr **Checklisten** frei erstellen, um so im stressigen Klinikalltag nichts mehr zu vergessen (► Abb. 3). Situationen in denen man vielleicht nicht immer an alles Notwendige denkt, wie Sepsis-Behandlung, OP-Vorbereitung oder Chemotherapie-Nebenwirkungsmanagement, werden damit leicht überblickt und die Klinik-Standards eingehalten. Die To-Do-Listen könnt ihr jederzeit anpassen.

### GeSRU-Steps-OP-Videos: für zu Hause oder in der Klinik

Die **GeSRU-Steps-Videos** gehören seit einigen Jahren fest zur Vorbereitung vieler Eingriffe, nicht nur für junge Urologinnen und Urologen. Jetzt könnt ihr diese Videos in der GeSRU-App abrufen (► Abb. 4). Sie sind übersichtlich kategorisiert und für das Smartphone optimiert. Ihr könnt sie innerhalb der App runterladen, um sie auch offline zu nutzen. Damit bereitet ihr euch überall auf die anstehende OP vor, auch in der Klinik.

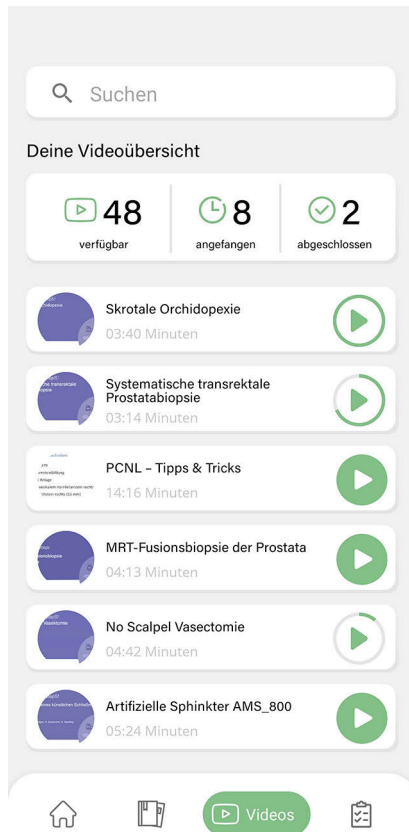


Abb. 4: Die GeSRU-Steps-Videos können in der App angeschaut werden.

### Fazit

Carolin Siech, im zweiten Weiterbildungsjahr und Vorsitzende der GeSRU e. V., fasst zusammen: „Die GeSRU-App soll die Weiterzubildenden, aber auch Fachärztinnen

und Fachärzte, in ihrem klinischen Alltag begleiten und lästige Dokumentation neben dem klinischen Alltag erleichtern. Zusätzlich sind alle für die Assistentinnen und Assistenten relevanten News sofort und überall abrufbar. Und gerade in meinem Ausbildungsstand ist es super, die OP-Videos und Podcasts direkt in der App abrufen zu können, um mich auf dem Weg zur Arbeit oder zu Hause weiterzubilden zu können.“

### Ab sofort zum Download für iOS und Android verfügbar

Dank der Unterstützung von Janssen Cilag, Bristol Myers Squibb, Farco, Medac, Ipsen und Fresenius ist die GeSRU-App für alle GeSRU-Mitglieder kostenlos nutzbar und ab sofort im Google Play Store und Apple App Store zu finden.



Hier gehts zur App

Weitere Informationen zur GeSRU-App findet ihr auf [gesru.de](http://gesru.de) oder auf unseren Instagram- und Twitter-Kanälen.



# Ihre Meinung zählt!

Deshalb befragen wir Sie zur **Qualität in der medizinischen Fachpresse** in den nächsten Wochen zusammen mit

**ifak**

**Machen Sie mit!**